



DOWNLOAD

Alexandra Hanneforth

Fingerdruck: Meine allerersten Mini-Bilder

Arbeitsblätter für den Anfangsunterricht



Downloadauszug
aus dem Originaltitel:



Mit den Mini-Druck-Bildern können die Kinder erste Erfahrungen im Drucken sammeln und den Fingerdruck üben. Die Vorlagen werden auseinandergeschnitten (wichtig, da der Schwierigkeitsgrad variiert!) und können später zu einem kleinen Heft gebunden werden.

So geht's:

Bär: Zunächst wird der Bauch des Bären mit dem Daumen gedruckt (klassischer Fingerabdruck). Für den Kopf (Zeigefinger), Arme, Beine und die Ohren (kleiner Finger) wird nur die jeweilige Fingerspitze mit Farbe versehen. Ist die Farbe trocken, kann ein Gesicht aufgemalt werden. Der Bär ist am anspruchsvollsten. Er sollte nur mit Hilfe oder von „Druck-Profis“ ausprobiert werden.



Bärenhöhle: Zusätzlich zum Bär wird nun die Höhle mit der leicht gekrümmten Außenkante der Hand gedruckt.

Tipp: Am besten erst die Höhle drucken und den Bären anschließend hineinsetzen.



Schneemann: Am wirkungsvollsten wird das Bild, wenn zunächst der Himmel blau eingefärbt wird, z. B. mit Buntstift, Wachsmalkreide oder Wasserfarbe. Der Schneemann wird dann mit Deckweiß angefertigt. Der Daumenabdruck ergibt die unterste Kugel, der Mittelfinger die mittlere und der kleine Finger die Kopfkugel. Ist die Farbe gut getrocknet, werden mit Filzstift Hut und Gesicht gezeichnet.



Luftballons: Bei dieser einfachen Druckaufgabe können die Kinder mit allen Fingern stempeln. So ergeben sich unterschiedliche Ballongrößen. Durch den Wechsel zwischen dem Drucken mit der Fingerspitze und dem klassischen Abdruck entstehen verschiedene Formen (siehe Vorbemerkungen). Zum Schluss werden Ballonschnüre von den Luftballons zur Hand des Jungen gezeichnet.



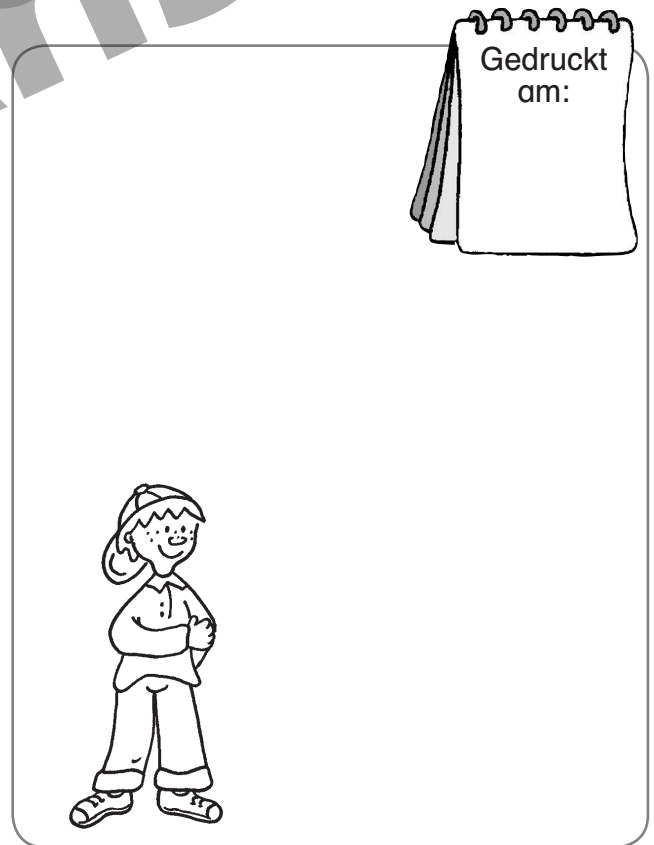
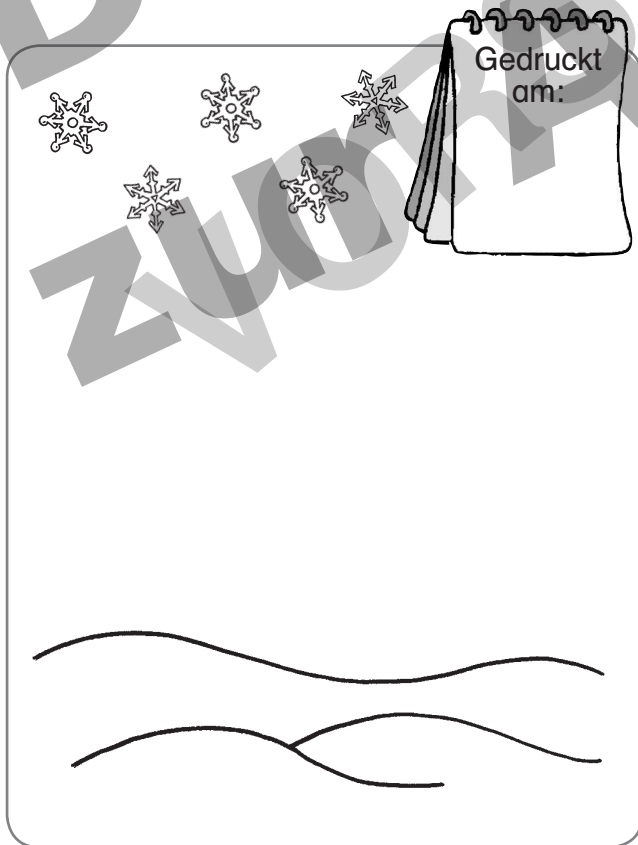
Mini-Druck-Bilder I



Ein Bär im Wald



Ein Bär in seiner Höhle

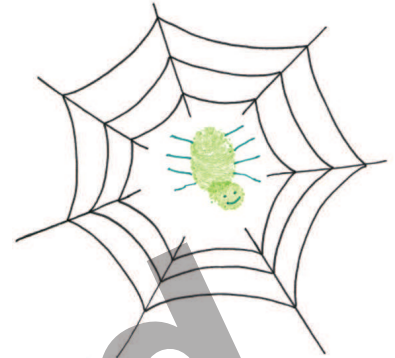


Ein Kind in der Schneelandschaft

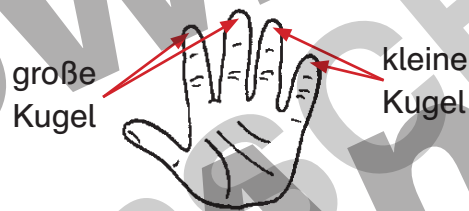


So geht's:

Spinne: Die Spinne setzt sich aus einem großen (Daumen oder Mittelfinger) und einem kleinen (kleiner Finger) Fingerabdruck zusammen. Dabei müssen die Kinder darauf achten, dass sich beide Abdrücke leicht berühren. Acht Beine und ein Gesicht werden nach dem Trocknen aufgemalt.



Eis: Die Kinder entscheiden selbst, wie viele Kugeln das Eis bekommt und mit welchen Fingern gedrückt wird. Schön rund werden die Eiskugeln, wenn nur die Fingerspitze auf das Stempelkissen gedrückt wird.



Fliegenpilz: Die Fliegenpilze werden mit dem Daumen oder Zeigefinger quer zum Pilzfuß gedrückt. Evtl. empfiehlt es sich, das Blatt entsprechend zu drehen. Besonders schön werden die Pilze durch Punkte, die nach dem Trocknen mit einem weißen Gelstift aufgetupft werden.

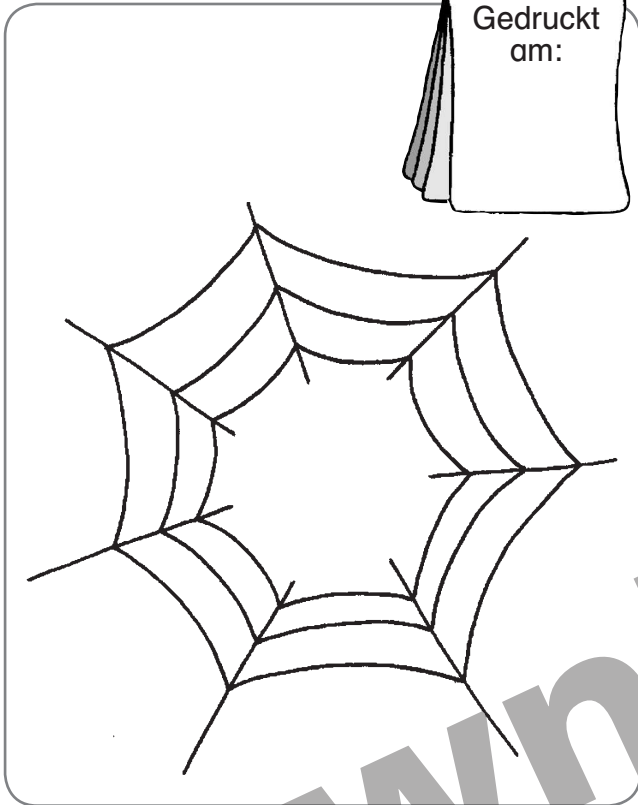


Lied-Tipp: „Ein Männlein steht im Walde“

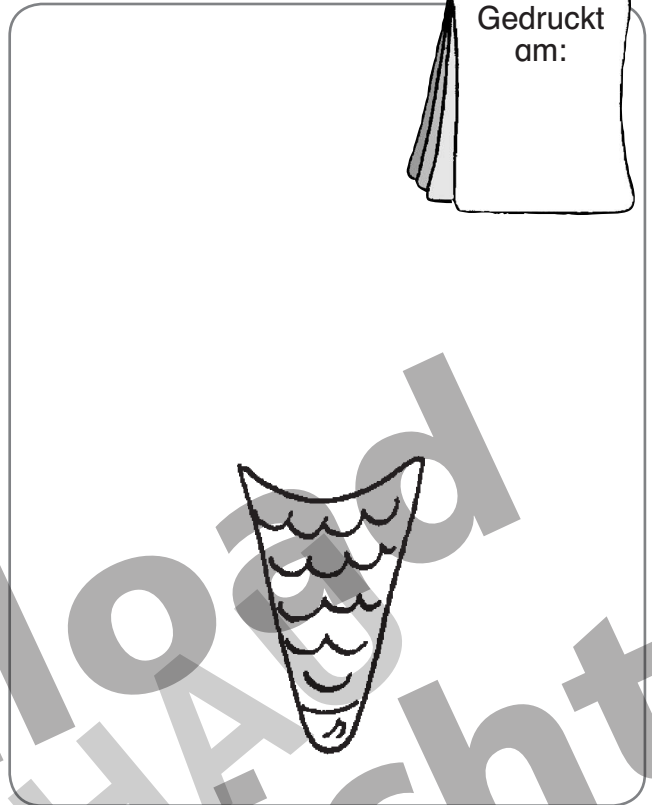
Herz: Ein Herz besteht aus zwei klassischen Fingerabdrücken (unbedingt denselben Finger benutzen!), die schräg versetzt übereinander gestempelt werden.



Mini-Druck-Bilder II



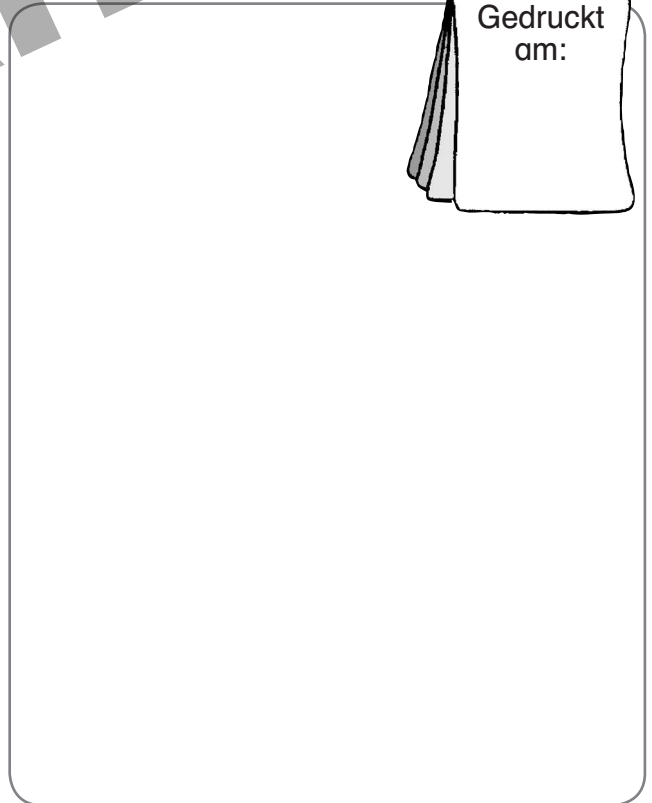
Eine Spinne im Netz



Wie viele Kugeln hat dein Eis?



Vier Fliegenpilze



Herz...



Bei diesen Mini-Druck-Bildern üben die Kinder, genau an die richtige Stelle zu drucken. Bei sehr jungen Kindern empfiehlt es sich, die Hand entsprechend zu führen.

So geht's:

Auto: Die Räder des Autos werden am besten mit der Fingerspitze des Mittelfingers gedruckt.

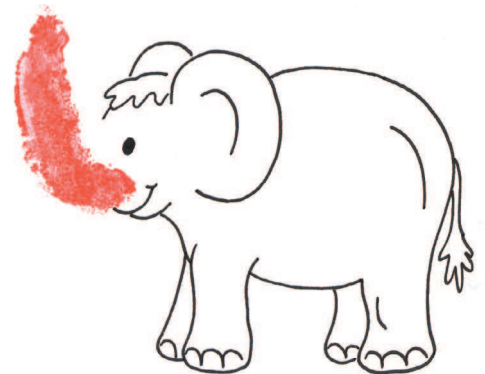


Tipp: Wer möchte, druckt mit dem ganzen Zeigefinger noch eine Straße unter das Fahrzeug.

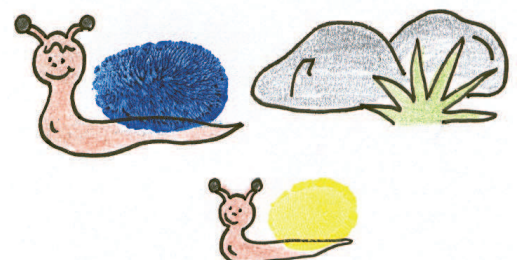
Schwein: Die Schweinchennase ist ein klassischer Fingerabdruck mit zwei aufgemalten Nasenlöchern. Am besten probieren die Kinder vor dem Drucken aus, welcher ihrer Finger gut in das Gesicht des Tieres passt.



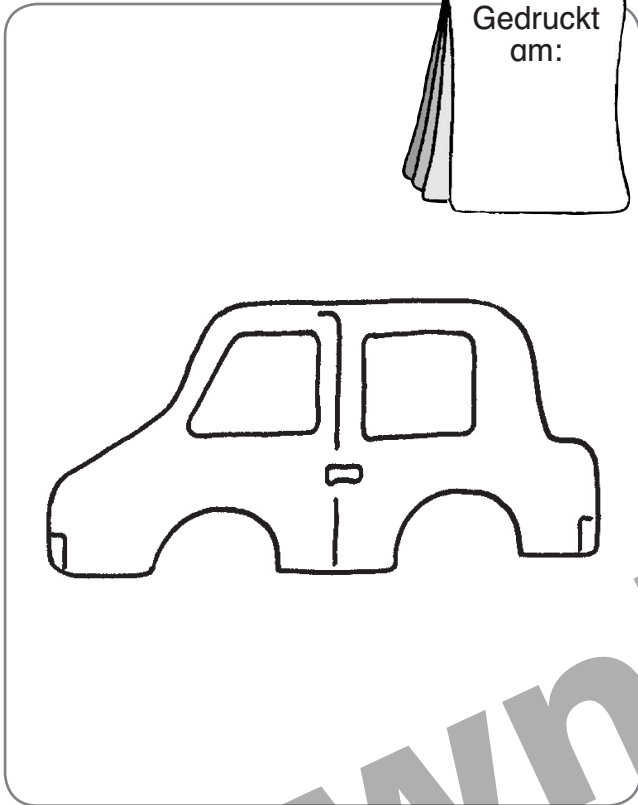
Elefant: Der Elefantenrüssel entsteht mit der Außenkante des leicht gekrümmten kleinen Fingers. Bevor ins Bild gedruckt wird, sollten die Kinder diesen Abdruck erst einmal auf einem Schmierpapier ausprobieren.



Schnecken: Die Häuser der Schneckeneltern werden mit dem Daumen oder Zeigefinger gedruckt, die der Schneckenkinder mit dem kleinen Finger. Dabei entscheiden die Kinder selbst, ob die Schneckenhäuser eher oval (klassischer Fingerabdruck) oder rund (nur mit der Fingerspitze drucken) aussehen soll.



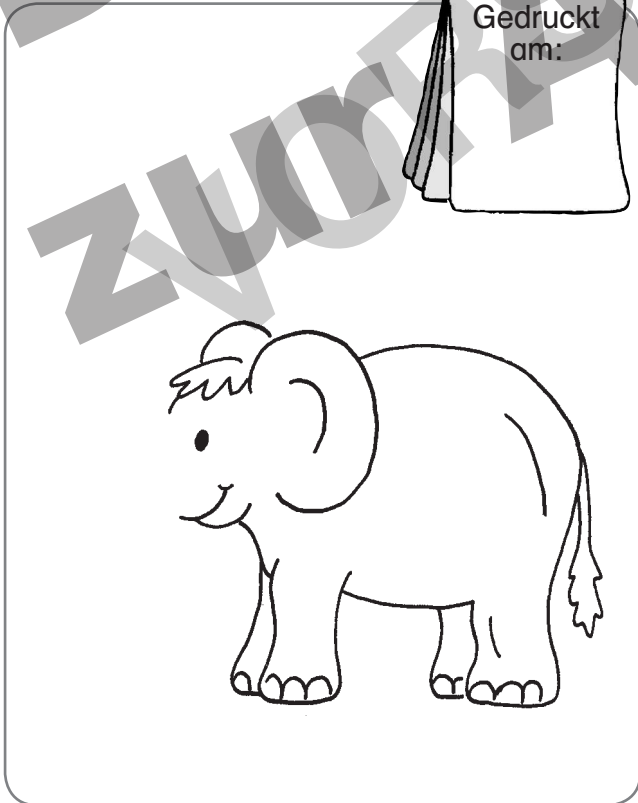
Mini-Druck-Bilder III



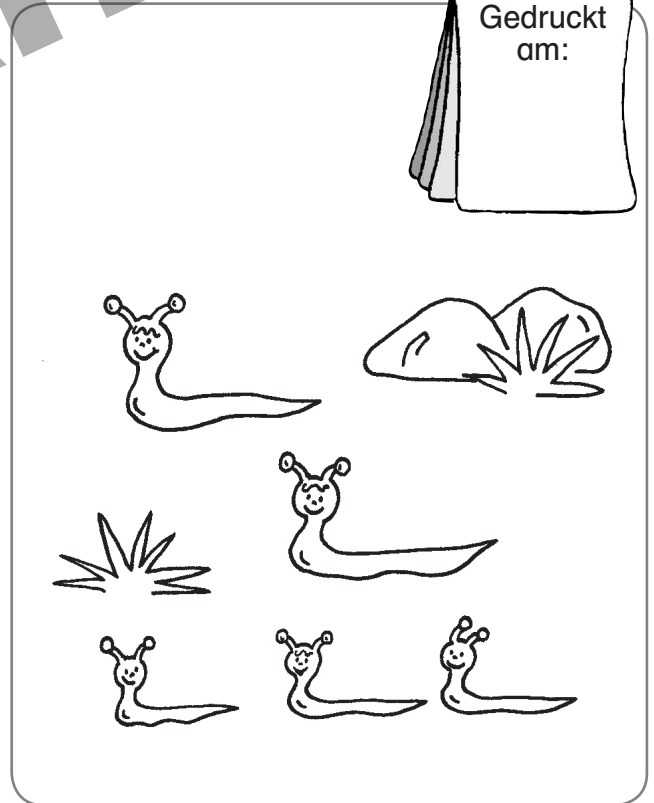
Wo sind denn die Räder?



Druckst du dem Schweinchen eine Nase?



Kannst du auch einen Rüssel drucken?



Druckst du der Schnecke eine Schnecke?



Alle vier Ideen basieren auf einem klassischen (ovalen) Fingerabdruck. Durch das Ergänzen einfacher Gesichter und Körperteile entstehen unterschiedliche Figuren.

So geht's:

Gespenster: Die Gespenster wirken am besten, wenn zunächst der Nachthimmel dunkelblau oder schwarz eingefärbt wird. Sie werden dann mit Deckweiß oder weißer Fingerfarbe aufgedruckt. Mit einem weißen Gelstift kann die eigentliche Abdruckform noch ein wenig verändert werden. Nach dem Trocknen werden gruselige Gesichter, Ketten etc. aufgemalt.



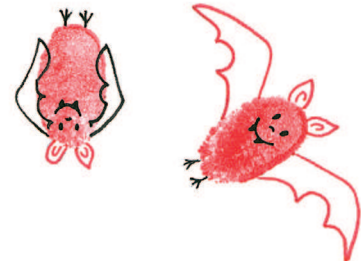
Meerschweinchen: Die Meerschweinchen werden besonders schön, wenn mit dem Pinsel mehrere Farben auf den Finger getupft werden. Sie bekommen dann ganz individuelle Fellfärbungen. Ohren und Gesichter werden nach dem Trocknen gemalt.



Schildkröte: Nach dem Drucken werden der Kopf und die Beine gezeichnet. Wer mag, kann noch ein paar Schildkröteneier mit dem kleinen Finger aufstempeln.



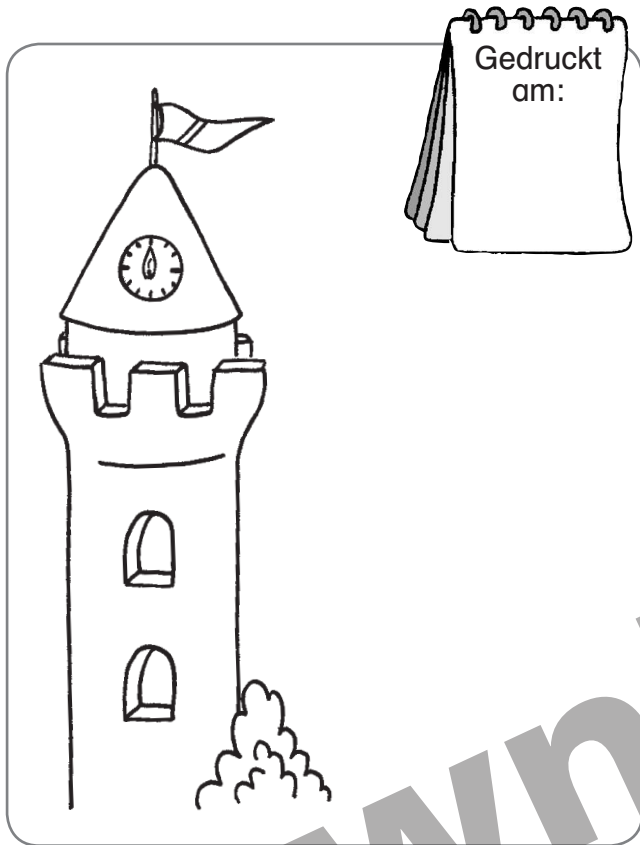
Fledermäuse: Die Fledermäuse fliegen in der Höhle herum oder hängen kopfüber von der Decke.



Tiere mit Punkten und Flecken:

Hier können die Kinder einfach losdrucken. Einzige Vorgabe: Die Abdrücke müssen innerhalb der Tierform bleiben. Profis können darauf achten, dass Jaguar und Dalmatiner eher kleine, runde Musterungen haben, während die Flecken der Kuh und Giraffe eher großflächig sind.

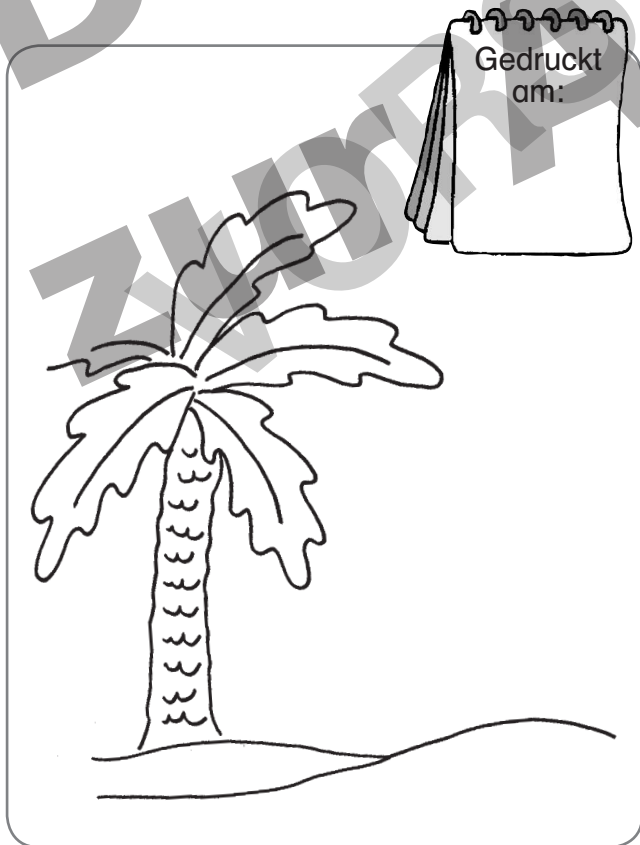
Mini-Druck-Bilder VI



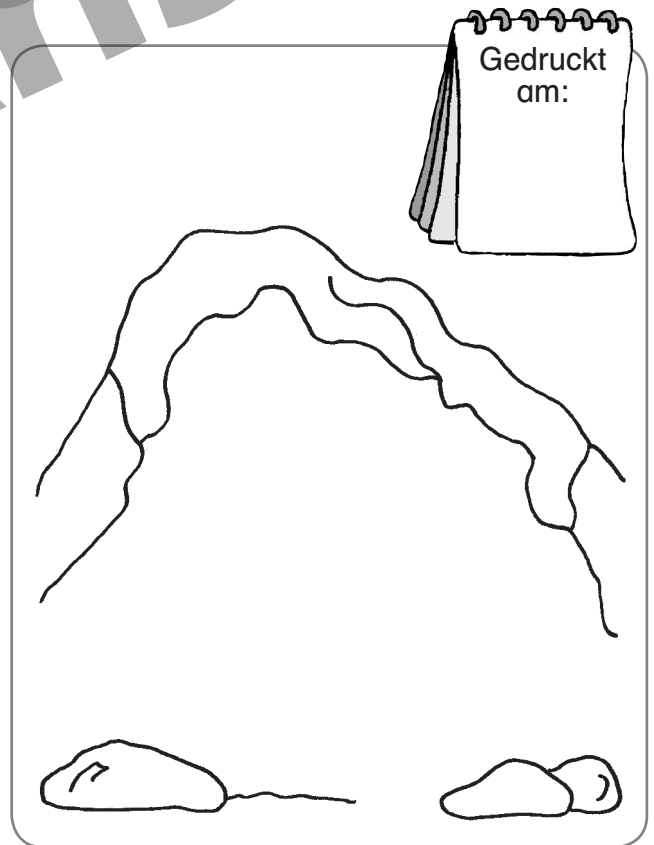
Geisterstunde um Mitternacht



Drei Meerschweinchen



Eine Schildkröte im Sand



zur Vollversion

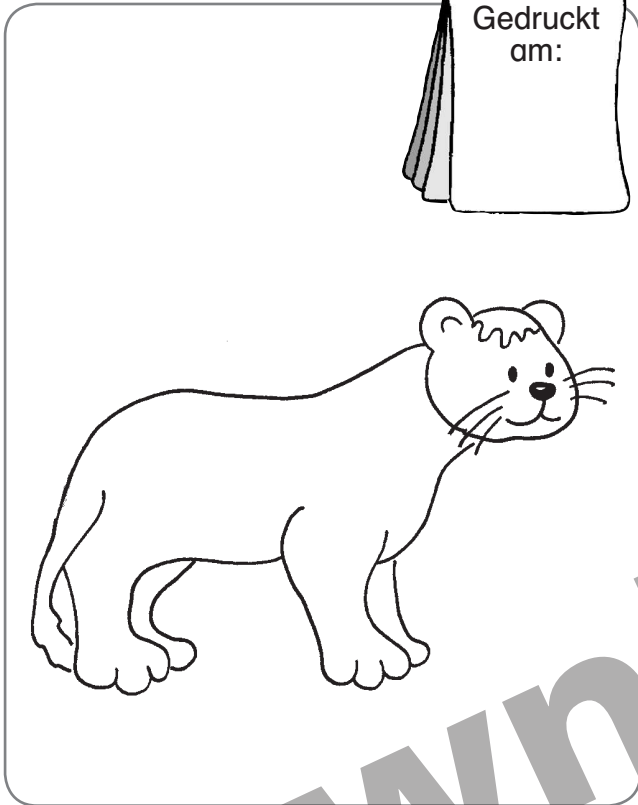


netzwerk
lernen

Alexandra Hanneforth: Fingerdruck: Meine allerersten Mini-Bilder
© Persen Verlag



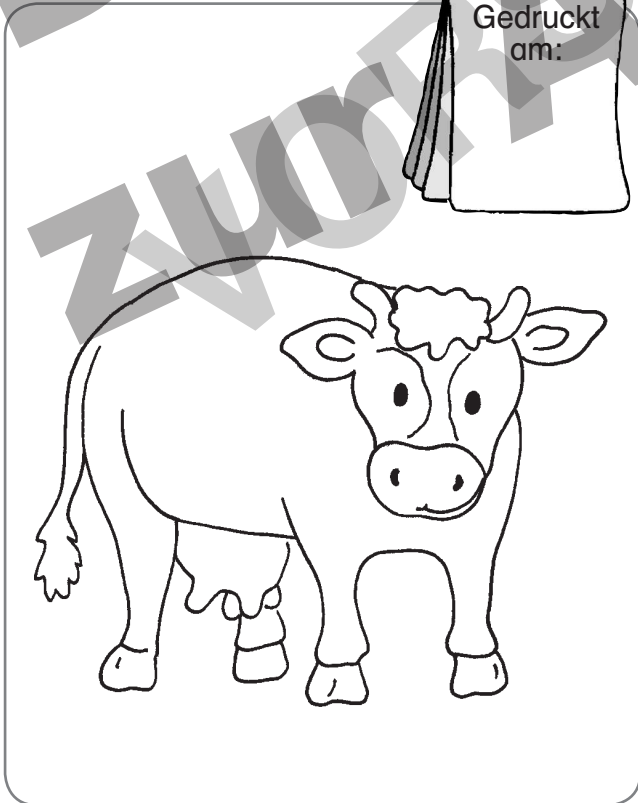
Mini-Druck-Bilder: Tiere mit Punkten und Flecken



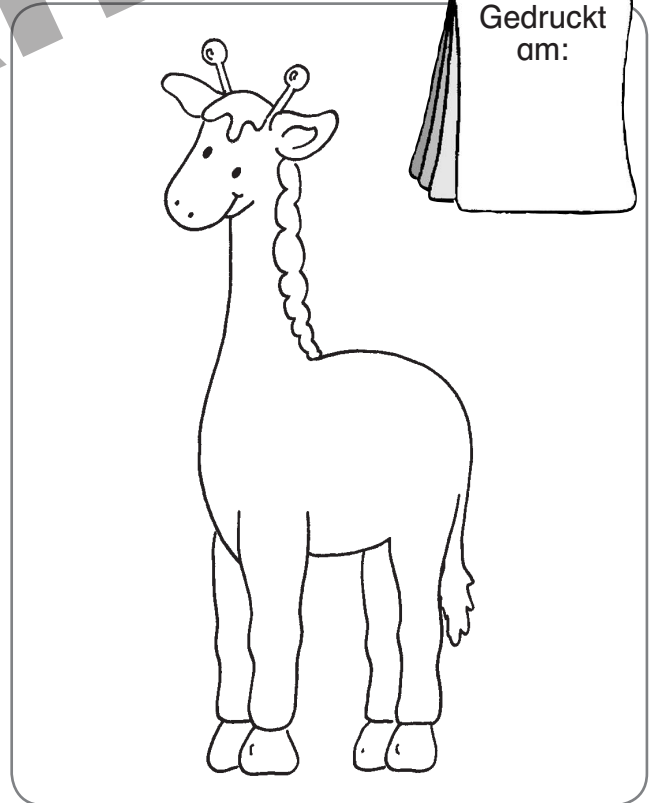
Jaguar



Dalmatiner



Kuh



Giraffe



Bergedorfer[®] Unterrichtshilfen

... und das Lehrerleben wird leichter!

Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des umfangreichen Persen-Verlagsprogramms finden Sie unter www.persen.de

Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf www.persen.de direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.



© 2012 Persen Verlag
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die Sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Grafik: Alexandra Hanneforth / Barbara Gerth
Satz: MouseDesign Medien AG, Zeven

Bestellnr.: 23096DA1

www.persen.de